

Grundbesitzverteilung in der Gemeinde Niederwichtrach

Quelle: Janusgesicht der Agrarmodernisierung, Walter Frey

Zwergbetrieb: 0,1-2,9 Jucharten

Mittelbetrieb: 12-23,9 Jucharten

Kleinbetrieb: 4-11,9 Jucharten

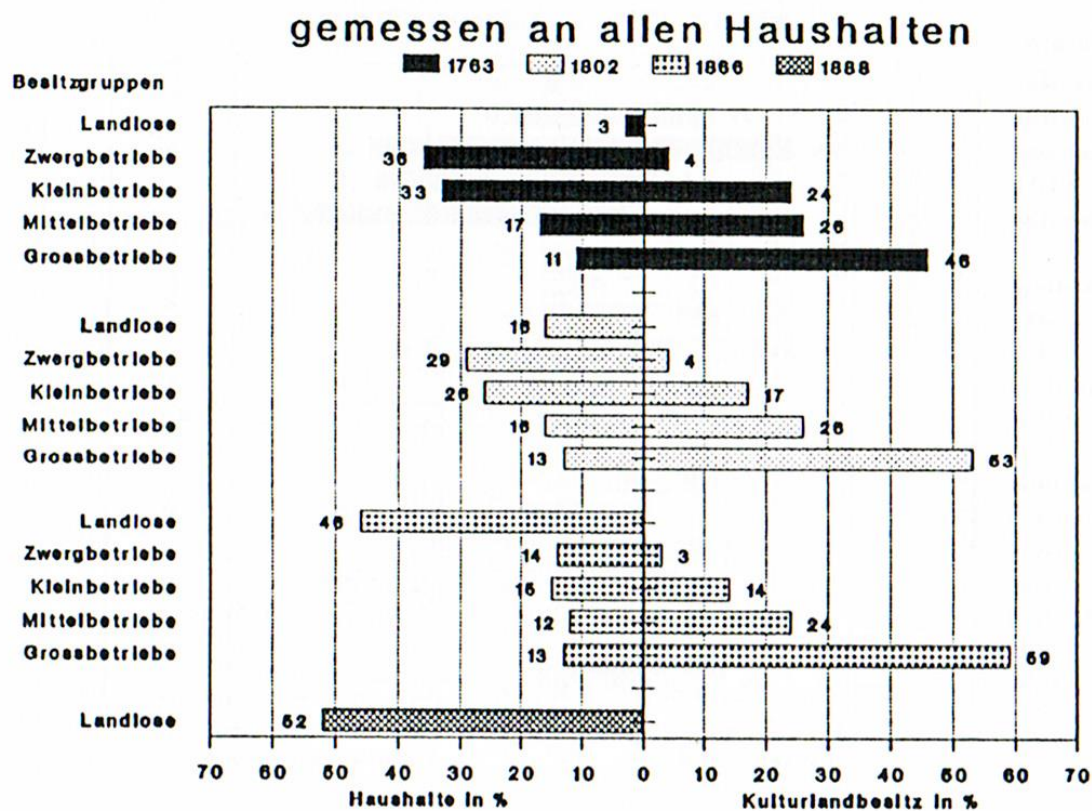
Grossbetrieb: mehr als 24 Jucharten

Als Bauern (= Selbstversorger aus ihrem Betrieb) werden gemäss verschiedenen Quellen etwa die Mittel- und Grossbetriebe gerechnet.

Als Tauner (Kleinbauern mit einem Nebenerwerb) werden Kleinbetriebe gerechnet.

Leseart:

- 1763 zählten 33 % der Haushalte zu den Kleinbetrieben und besaßen insgesamt 24 % des Kulturlandes
- In der Zeit von 1763 bis 1888 entwickelte sich die Zahl der landlosen Haushalte von 3 % auf 52 %.



Betriebsrechnung eines Selbstversorgungsbetriebes (Zeitbereich etwa 1802):

Betriebsgrösse : 3 ha
 Kornproduzierendes Areal: 0,76 ha
 Kornertrag brutto in q
 Annahme: 1 ha trägt 16,7 q, 0,76 ha x 16,7 q = 12,5 q
 Abzug für Saatgut: 17% -2,1 q
 Abzug für Zehnt -1,3 q
 Abzug für Erblehenszins -0,6 q
 Rest: Selbstkonsum für 6 Personen 8,5 q

Quelle: Bauern und Tauner im schweizerischen Kornland um 1700, Markus Mattmüller